



1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname	Bayromed Granulat (CH) Rez.-Nr. 414830
Hersteller / Lieferant	Interbayrol AG Untermüli 7, CH-6304 Zug Telefon +41 41 7662650
Auskunftgebender Bereich	BAYROL München Labor Telefon +49 89 85701-0
Notfallauskunft	Tox. Informationszentrum CH: Giftnotruf München: Telefon +41 1 251 51 51; +49 89 19240;

2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung
Desinfektions- und Oxidationsmittel

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung
70693-62-8	274-778-7	Pentakalium-bis(peroximonosulfat)-bis(sulfat)	> 80	C R34; Xn R22; O R8

3. Mögliche Gefahren

R-Sätze

22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
41	Gefahr ernster Augenschäden.

4. Erste Hilfe

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.
Betroffene an die frische Luft bringen.

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Augenärztliche Behandlung.
Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.

Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen.
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Wasser

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.



Besondere Schutzausrüstung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Vollschutzanzug tragen.

Sonstige Hinweise

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Reste mit Wasser abspülen.
Mechanisch aufnehmen und der Entsorgung zuführen.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Massnahmen erforderlich.
Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefässe zurückgeben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Das Produkt ist nicht brennbar, unterhält jedoch die Verbrennung.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit brennbaren Stoffen lagern
Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und kühl aufbewahren.
Nicht bei Temperaturen über 30 °C aufbewahren.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe
Geeignete Materialien (empfohlen: Schutzindex 6, >480 Minuten Permeationszeit nach EN 374)
Nitrilkautschuk (NBR) - 0,4 mm Schichtdicke
Butylkautschuk (Butyl) - 0,7mm Schichtdicke
Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten

Augenschutz

Schutzbrille

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form
Granulat

Farbe
weiss

Geruch
geruchlos

Sicherheitsrelevante Daten

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert im Lieferzustand	2 - 3	20 °C	10 g/l	potentiometrisch	
Löslichkeit in Wasser	250 g/l	20 °C			

10. Stabilität und Reaktivität
Zu vermeidende Bedingungen

Reaktionen mit brennbaren Stoffen.

Reaktionen mit Verunreinigungen.

Reaktionen mit Reduktionsmitteln.

Reaktionen mit Alkalien (Laugen).

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Schwefeldioxid

Sauerstoff

11. Angaben zur Toxikologie
Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
LD50 Akut Oral	> 2000 mg/kg	Ratte		
Reizwirkung Haut	reizend			
Reizwirkung Auge	reizend			
Sensibilisierung Haut	nicht sensibilisierend			

12. Angaben zur Ökologie
Ökotoxische Wirkungen

	Wert	Spezies	Methode	Bewertung
Daphnie	EC50 5,3 mg/l (24 h)	Daphnia magna	OECD	

Allgemeine Hinweise

Im Abwasser erfolgt rasche Reduktion oder Zersetzung zu Kaliumhydrogensulfat und Sauerstoff.

13. Hinweise zur Entsorgung
Abfallschlüssel

06 03 99

Abfallname

Abfälle a. n. g.

Empfehlung für das Produkt

Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Behandlung von Sonderabfall einer Sonderabfallentsorgung zugeführt werden.

Empfehlung für die Verpackung

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

**Empfohlenes Reinigungsmittel**

Wasser

14. Transportvorschriften**Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)****Bezeichnung des Gutes**

ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G.

Pentakalium-bis(peroximonosulfat)-bis(sulfat)

UN-Nr.

3260

Klasse

8

PG

III

Gefahr-Nr.

80

Seeschifftransport IMDG/GGV See**Richtiger technischer Name**

CORROSIVE SOLID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S.

Pentapotassium-bis(peroxymonosulphate)-bis(sulphate)

UN-Nr.

3260

Klasse

8

PG

III

EmS-Nr.

8-15

Lufttransport ICAO/IATA**Richtiger technischer Name**

CORROSIVE SOLID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S:

Pentapotassium-bis(peroxymonosulphate)-bis(sulphate)

UN/ID-Nr.

3260

Klasse

8

PG

III

15. Vorschriften**Hinweise zur Kennzeichnung**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Giftklasse CH: 4

BAG T Nr. 92400

Kennzeichnung

Xi Reizend

R-Sätze

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

41 Gefahr ernster Augenschäden.

S-Sätze

1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

17 Von brennbaren Stoffen fernhalten.

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser

39 Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Nationale Vorschriften**Wassergefährdungsklasse** 1



BAYROL

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 25.09.03

Überarbeitet 25.09.03

Bayromed Granulat (CH)

16. Sonstige Angaben

Quellen der wichtigsten Daten

Ergebnisse eigener Prüfungen und Untersuchungen.

Literaturangaben.

Toxizitätsstudien, NIOSH-Tox-Daten.

Gesetzliche Vorschriften und sonstige Regelwerke

Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R 34 Verursacht Verätzungen.

R 8 Feuergefährlich bei Berührung mit brennbaren Stoffen.